

Jahresbericht zum 31. Juli 2021

Apus Capital Marathon Fonds

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

Apus Capital Marathon Fonds

in der Zeit vom 1. August 2020 bis 31. Juli 2021.

Hamburg, im November 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020/2021	4
Vermögensübersicht per 31. Juli 2021	6
Vermögensaufstellung per 31. Juli 2021	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	12
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	15
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	17

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020/2021

Das Investmentvermögen APUS Capital Marathon Fonds ist ein OGAW-Fonds im Sinne des Kapitalanlagegesetzes (KAGB). Dieser Bericht für den APUS Capital Marathon Fonds umfasst die Berichterstattung für den Zeitraum vom 01. August 2020 bis 31. Juli 2021.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH. Das Portfoliomanagement des Investmentvermögens ist ausgelagert an die Aramea Asset Management AG.

Anlageziele und Anlagepolitik

Anlageziel

Der **APUS Capital Marathon Fonds** verfolgt als **Anlageziel** einen langfristigen Wertzuwachs des Fondsvermögens. Dieses Ziel soll schwerpunktmäßig durch Investments in nationale und internationale Aktien mit einem attraktives Chance-Risiko-Profil erreicht werden. Die Titelselektion erfolgt über einen substanzorientierten Investmentprozess. Derivate Instrumente und Techniken können sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investitionszwecken eingesetzt werden.

Anlagestrategie

Für das Investmentvermögen können Aktien und Aktien gleichwertige Papiere, andere Wertpapiere (z.B. verzinsliche Wertpapiere mit dem Schwerpunkt Unternehmensanleihen, Schuldverschreibungen, Zertifikate), Bankguthaben, Geldmarktinstrumente, Anteile an Invest-

mentvermögen, Derivate sowie sonstige Anlageinstrumente erworben werden.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände bezogen auf den Wert des Investmentvermögens stellen sich im Überblick gemäß nachfolgender Tabelle dar:

Aktien und Aktien gleichwertige Papiere	min. 51 %
Andere Wertpapiere (auch Zertifikate)	max. 49 %
Bankguthaben und Geldmarktinstrumente	max. 49 %
Aktienfonds	max. 10 %
Rentenfonds	max. 10 %
Fonds, die überwiegend in Geldmarktinstrumente und Bankguthaben investieren	max. 10 %

Insgesamt dürfen maximal 10 % des Wertes des Investmentvermögens in Investmentanteilen investiert sein.

Die Fondswährung lautet auf Euro.

Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften beläuft sich auf EUR 620.457,36 in der I-Tranche und auf EUR 984.075,27 in der R-Tranche.

Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne aus Aktien und Derivaten	
EUR 746.403,59	I-Tranche
EUR 1.215.695,42	R-Tranche

Realisierte Verluste aus Aktien und Derivaten

EUR -125.946,23	I-Tranche
EUR -231.620,15	R-Tranche

Anlagepolitik

Der Apus Capital Marathon Fonds erzielte im Berichtszeitraum eine positive Rendite von 35,3 % in der R-Tranche und 35,7 % in der I-Tranche und hat sich damit merklich besser als der DAX und die meisten relevanten europäischen Indices entwickelt. Neben dem Investmentfokus auf stabil wachsende, wenig konjunkturabhängige Werte war das gute Ergebnis primär auf die Einzelwert- und Branchenallokation zurückzuführen.

Das Investmentvermögen weist zum Geschäftsjahresende eine Aktienquote von 84,7 % auf. Investitionsschwerpunkte des Fonds sind Aktien aus den Bereichen Technologie (35,0 %), Gesundheit (34,7 %) und Industrie (13,9 %). Regionaler Fokus ist mit einem Anteil von 81,4 % der Euro-Raum, wobei 30,6 % des Vermögens in deutschen Werten angelegt sind. Der Fonds investiert schwerpunktmäßig in Werte, die aus branchen- und unternehmensspezifischen Gründen (starke Markt- bzw. Wettbewerbsposition, Megatrends, dauerhafte Innovationsfähigkeit, nachhaltige Geschäftsmodelle mit kontinuierlicher Wertschöpfung) ein dauerhaftes Umsatz-, Ertrags- und Cash Flow-Wachstum erwarten lassen.

Die beiden größten Positionen des Fonds zum Stichtag sind mit einem Gewicht von jeweils 3,31 % das Schweizer Unternehmen Siegfried, das Auftragsfertigung von

Medikamenten betreibt, sowie das dänische Pharmaunternehmen ALK-Abelló, das Produkte zur Behandlung von Allergien herstellt. Die drittgrößte, mit 3,27 % nahezu gleichgroße Position entfällt auf die deutsche Nexus AG, die Software für das Management von Krankenhäusern und deren Diagnose-Abteilungen anbietet und damit seit vielen Jahren ein kontinuierliches Umsatz- und Ertragswachstum erzielt. Weitere große Aktienpositionen des Fonds nehmen Teleperformance (3,2 %), Evotec (3,1 %), WIIT (2,9 %), PSI Software AG (2,9 %), Dassault Systems (2,8 %), Straumann Holding (2,7 %) und Esker (2,5 %) ein. Insgesamt entfallen auf die 10 größten Positionen 30,0 % des Fondsvolumens

Portfoliostruktur sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

Assetklassen (in % des Fondsvermögens)	
	Stand 31.07.2021
Aktien	84,7 %
Barvermögen	15,3 %

Assetklassen (in % des Fondsvermögens)	
	Stand 31.07.2020
Aktien	92,6 %
Barvermögen	7,4 %

Währungen (in % des Fondsvermögens)	
	Stand 31.07.2021
EUR	69,6 %
SEK	9,4 %
DKK	7,4 %
Sonstige	13,6 %

Währungen (in % des Fondsvermögens)	
	Stand 31.07.2020
EUR	77,9 %
CHF	8,7 %
DKK	6,5 %
Sonstige	6,9 %

Wesentlichen Risiken und Ereignisse im Berichtszeitraum (Adressenausfall-, Zinsänderungs-, Währungs-, sonstige Marktpreis-, Liquiditäts- und operationelle Risiken)

Alle Positionen unterliegen Marktpreisrisiken. Allerdings wurde innerhalb des Investmentvermögens im gesamten Berichtszeitraum neben einer breiten Branchen- auch eine hinreichende Titeldiversifikation verfolgt. Da der Fonds im Berichtszeitraum ausschließlich in Aktien investiert war, lag kein direktes Zinsänderungsrisiko vor.

Der potentielle Risikobetrag zum Berichtsstichtag für das Marktrisiko (VaR, 10 Tage) betrug 5,53 % vom Fondspreis.

Das Marktpreisrisiko wird damit als moderat eingestuft.

Fremdwährungs-Risiko:

Der weitaus überwiegende Teil des Investmentvermögens ist in auf Euro lautende Papiere angelegt. Die Fremdwährungspapiere betragen nur 30,4 % (primär skandinavische Währungen und Schweizer Franken) des Fondsvermögens. Das daraus resultierende Risiko ist zu vernachlässigen.

Liquiditätsrisiko:

Zum Stichtag waren mehr als 70 % der Aktien-Investitionen in Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von 1 Mrd. € und mehr getätigt. Zusätzlich wurden 15,3 % des Nettoinventarwerts in liquiden Mitteln gehalten. Aufgrund der Anlagestruktur des Investmentvermögens APUS Capital Marathon Fonds wird das Liquiditätsrisiko als niedrig eingestuft.

Operationelles Risiko:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch

die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operativen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Sonstige Hinweise

Es sind keine sonstigen wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Vermögensübersicht per 31. Juli 2021

Fondsvermögen: EUR 12.448.962,25 (9.286.918,26)

Umlaufende Anteile: Class I 71.172 (59.900)

Class R 113.527 (126.878)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.07.2020
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	10.548	84,73	(90,31)
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere	0	0,00	(2,26)
3. Derivate	0	0,00	(0,05)
4. Bankguthaben	1.932	15,52	(7,64)
5. Sonstige Vermögensgegenstände	1	0,01	(0,06)
II. Verbindlichkeiten			
	-32	-0,26	(-0,32)
III. Fondsvermögen	12.449	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Juli 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2021	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
adesso AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0Z23Q5		STK	1.200	1.200	0	EUR 154,600000	185.520,00	1,49
All for One Group AG	DE0005110001		STK	2.500	3.500	1.000	EUR 67,800000	169.500,00	1,36
Asiakastiето Group OYJ Registered Shares o.N.	FI4000123195		STK	6.500	1.500	0	EUR 38,200000	248.300,00	1,99
BB Biotech	CH0038389992		STK	3.140	0	860	EUR 81,400000	255.596,00	2,05
CEWE Stiftung	DE0005403901		STK	1.350	1.000	850	EUR 125,600000	169.560,00	1,36
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	FR0014003TT8		STK	7.500	7.500	0	EUR 45,965000	344.737,50	2,77
Evotec	DE0005664809		STK	11.000	11.000	11.000	EUR 34,650000	381.150,00	3,06
Fagron N.V. Actions au Porteur o.N.	BE0003874915		STK	12.000	0	0	EUR 17,250000	207.000,00	1,66
Fielmann	DE0005772206		STK	3.500	1.500	0	EUR 63,550000	222.425,00	1,79
Fresenius	DE0005785604		STK	3.500	3.500	0	EUR 46,135000	161.472,50	1,30
Gaztransport Technigaz Actions Nom. EO -,01	FR0011726835		STK	2.400	0	0	EUR 66,800000	160.320,00	1,29
Gerresheimer	DE000A0LD6E6		STK	2.400	0	0	EUR 86,450000	207.480,00	1,67
Linde PLC	IE00BZ12WP82		STK	1.000	1.000	0	EUR 251,750000	251.750,00	2,02
Medios AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A1MMCC8		STK	7.000	0	0	EUR 34,500000	241.500,00	1,94
Nexus	DE0005220909		STK	6.000	0	2.000	EUR 67,800000	406.800,00	3,27
Nynomic	DE000A0MSN11		STK	5.000	5.000	0	EUR 41,100000	205.500,00	1,65
Orpea	FR0000184798		STK	2.100	0	0	EUR 107,550000	225.855,00	1,81
PSI Software	DE000A0Z1JH9		STK	9.000	0	0	EUR 40,400000	363.600,00	2,92
Reply S.p.A. Azioni nom. EO 0,13	IT0005282865		STK	1.640	0	1.360	EUR 147,000000	241.080,00	1,94
SAP	DE0007164600		STK	2.000	2.000	0	EUR 121,260000	242.520,00	1,95
Siemens	DE0007236101		STK	2.000	2.000	0	EUR 133,180000	266.360,00	2,14
Téléperformance S.A.	FR0000051807		STK	1.100	0	0	EUR 358,400000	394.240,00	3,17
UPM Kymmene Corp.	FI0009005987		STK	3.500	0	0	EUR 34,610000	121.135,00	0,97
WIIT S.p.A.	IT0005440893		STK	19.000	19.000	0	EUR 19,320000	367.080,00	2,95
Worldline S.A. Actions Port. EO -,68	FR0011981968		STK	2.800	500	0	EUR 79,990000	223.972,00	1,80
Siegfried Holding AG	CH0014284498		STK	500	0	100	CHF 888,500000	412.622,49	3,31
Straumann	CH0012280076		STK	220	0	0	CHF 1.669,500000	341.141,50	2,74
ALK-Abelló	DK0060027142		STK	1.000	200	100	DKK 3.066,000000	412.238,07	3,31
Demant	DK0060738599		STK	5.700	0	1.300	DKK 379,400000	290.769,01	2,34
Ossur hf. Inhaber-Aktien IK 1	IS0000000040		STK	35.000	0	0	DKK 46,300000	217.883,82	1,75
Atea	NO0004822503		STK	18.000	5.000	4.000	NOK 166,600000	288.575,07	2,32
Arjo AB Namn-Aktier B o.N.	SE0010468116		STK	27.000	9.000	0	SEK 105,600000	280.611,97	2,25
BTS Group AB Namn-Aktier B SK 1	SE0000805426		STK	7.000	7.000	0	SEK 340,000000	234.236,98	1,88
HMS Networks AB	SE0009997018		STK	3.000	4.000	1.000	SEK 404,500000	119.431,34	0,97
Nordic Waterproofing Hldg. AB	SE0014731089		STK	13.000	23.500	10.500	SEK 205,000000	262.286,37	2,11
Vitrolife AB Namn-Aktier SK 0,20	SE0011205202		STK	6.000	2.000	0	SEK 480,600000	283.800,74	2,28
LINK Mobility Group Hldg. ASA Navne-Aksjer NK-,005	NO0010894231		STK	60.000	60.000	0	NOK 32,500000	187.648,86	1,51
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	9.595.699,22	77,09

Vermögensaufstellung zum 31.07.2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2021	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum						
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere											
Aktien											
Esker S.A. Actions Port. EO 2	FR0000035818		STK	1.150	0	950	EUR	266,500000	306.475,00	2,46	
Gamma Communications PLC Registered Shares LS -,01	GB00BQS10J50		STK	7.500	7.500	0	GBP	20,750000	183.023,64	1,47	
Strix Group PLC Registered Shares LS -,01	IM00BF0FMG91		STK	70.000	70.000	0	GBP	3,270000	269.199,11	2,16	
Sidetrade Actions Nominatives EO 1	FR0010202606		STK	1.200	1.200	0	EUR	161,000000	193.200,00	1,55	
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere									EUR	951.897,75	7,64
Summe Wertpapiervermögen									EUR	10.547.596,97	84,73
Bankguthaben											
EUR - Guthaben bei:											
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	1.932.375,78					1.932.375,78	15,52	
Summe der Bankguthaben									EUR	1.932.375,78	15,52
Sonstige Vermögensgegenstände											
Quellensteueransprüche			EUR	996,05					996,05	0,01	
Summe sonstige Vermögensgegenstände									EUR	996,05	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten 1)									EUR	-32.006,55	-0,26
Fondsvermögen									EUR	12.448.962,25	100 2)
Apus Capital Marathon Fonds I											
Anteilwert									EUR	67,967	
Umlaufende Anteile									STK	71.172	
Apus Capital Marathon Fonds R											
Anteilwert									EUR	67,047	
Umlaufende Anteile									STK	113.527	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Researchkosten, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 14.375.727,49 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.07.2021	
Schweizer Franken	CHF	1,076650	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,437450	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,850300	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,391750	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,160650	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Zur Rose Group AG	CH0042615283	STK	-	640	
AGRANA Beteiligungs-AG	AT000AGRANA3	STK	-	8.000	
B&C Speakers S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0001268561	STK	-	8.000	
Bechtle AG	DE0005158703	STK	-	700	
Cerved Inform.Solutions S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005010423	STK	-	10.000	
Deutsche Post	DE0005552004	STK	-	6.200	
Devoteam S.A. Actions Port. EO 0,15	FR0000073793	STK	-	2.000	
EL.EN. S.p.A. Azioni nom. EO 0,13	IT0005188336	STK	-	5.000	
Fresenius Medical Care	DE0005785802	STK	-	3.100	
Kon. Philips	NL0000009538	STK	-	3.826	
Mensch u. Maschine Software	DE0006580806	STK	-	3.000	
Shop Apotheke Europe N.V. Aandelen aan toonder o.N.	NL0012044747	STK	-	1.480	
Solutions 30	FR0013379484	STK	-	20.000	
Steico	DE000A0LR936	STK	-	5.505	
WIIT S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0004922826	STK	17.400	19.400	
Zeal Network SE Namens-Aktien o.N.	DE000ZEAL241	STK	-	9.500	
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	CH0012032048	STK	-	700	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,50	FR0000130650	STK	-	1.500	
Nordic Waterproofing Hldg AS Ihændehaver-Aktier DK1	DK0060738409	STK	-	27.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			2.539,34

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. August 2020 bis 31. Juli 2021	Apus Capital Marathon Fonds I		Apus Capital Marathon Fonds R	
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	13.596,84		21.064,30
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	34.879,33		54.966,22
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-2.354,35		-3.901,22
davon negative Habenzinsen	EUR	-2.354,35		-3.901,22
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-3.121,39		-5.319,07
5. Sonstige Erträge	EUR	1.523,97		2.718,07
Summe der Erträge	EUR	44.524,40		69.528,30
II. Aufwendungen				
1. Verwaltungsvergütung	EUR	-48.054,90		-119.369,42
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-1.844,17		-3.507,38
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-3.186,12		-5.400,79
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.735,19		-4.761,59
5. Aufwandsausgleich	EUR	-6.087,56		10.321,83
Summe der Aufwendungen	EUR	-61.907,94		-122.717,35
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-17.383,54		-53.189,05
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	746.403,59		1.215.695,42
2. Realisierte Verluste	EUR	-125.946,23		-231.620,15
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	620.457,36		984.075,27
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	603.073,82		930.886,22
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	545.819,89		1.032.285,69
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	46.983,89		117.514,67
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	592.803,78		1.149.800,36
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.195.877,60		2.080.686,58

Entwicklung des Sondervermögens 2021

	Apus Capital Marathon Fonds I		Apus Capital Marathon Fonds R	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	2.999.731,84	EUR	6.287.186,42
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	675.579,03	EUR	-812.096,08
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	931.484,33	EUR	1.345.222,83
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-255.905,30	EUR	-2.157.318,91
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-33.839,23	EUR	55.836,09
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.195.877,60	EUR	2.080.686,58
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	545.819,89	EUR	1.032.285,69
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	46.983,89	EUR	117.514,67
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	4.837.349,24	EUR	7.611.613,01

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
Apus Capital Marathon Fonds I			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	487.098,40	6,84
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	603.073,82	8,47
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	125.946,23	1,77
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-490.516,07	-6,89
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-725.602,38	-10,20
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
Apus Capital Marathon Fonds R			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	-277.718,52	-2,45
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	930.886,22	8,20
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	231.620,15	2,04
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-40.752,35	-0,36
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-844.035,50	-7,43
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
Apus Capital Marathon Fonds I			
2018	EUR	7.580.490,98	EUR 45,561
2019	EUR	3.464.022,57	EUR 44,182
2020	EUR	2.999.731,84	EUR 50,079
2021	EUR	4.837.349,24	EUR 67,967
Apus Capital Marathon Fonds R			
2018	EUR	12.414.252,55	EUR 45,426
2019	EUR	12.486.960,12	EUR 43,91
2020	EUR	6.287.186,42	EUR 49,553
2021	EUR	7.611.613,01	EUR 67,047

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 84,73
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag 1,80 %
größter potenzieller Risikobetrag 3,47 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 2,59 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzintervall, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert 0,95

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

MSCI Europe in USD 100,00 %

Sonstige Angaben

Apus Capital Marathon Fonds I

Anteilwert EUR 67,967
Umlaufende Anteile STK 71.172

Apus Capital Marathon Fonds R

Anteilwert EUR 67,047
Umlaufende Anteile STK 113.527

	Apus Capital Marathon Fonds I	Apus Capital Marathon Fonds R
Währung	EUR	EUR
Verwaltungsvergütung	1,30%p.a.	1,70%p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	5,00%
Ertragsverwendung	Ausschüttung	Ausschüttung
Mindestanlagevolumen	EUR 1.000	-

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	
Apus Capital Marathon Fonds I	1,51 %
Apus Capital Marathon Fonds R	1,90 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 18.342,06

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Apus Capital Marathon Fonds I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Apus Capital Marathon Fonds R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

Apus Capital Marathon Fonds I: EUR 1.392,23 Quellensteuererstattung

Apus Capital Marathon Fonds R: EUR 2.491,91 Quellensteuererstattung

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Apus Capital Marathon Fonds I: EUR 1.520,65 Researchkosten

Apus Capital Marathon Fonds R: EUR 2.568,76 Researchkosten

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2020

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inklusive Geschäftsführer)	EUR 16.990.377,86
davon feste Vergütung	EUR 13.478.569,31
davon variable Vergütung	EUR 3.511.808,55
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR 0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführung)	225
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR 0,00

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger) EUR 1.231.250,20

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2020 (Portfoliomanagement Aramea Asset Management AG)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	4.975.322
davon feste Vergütung:	EUR	3.007.846
davon variable Vergütung:	EUR	1.967.476
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 26

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 09. November 2021

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Apus Capital Marathon Fonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. August 2020 bis zum 31. Juli 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. August 2020 bis zum 31. Juli 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 10. November 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 277.285.859,14
(Stand: 31.12.2020)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de